



**Ohne Frauen ist die Politik nur die Hälfte wert**

**Heimatland.Zukunftsland.Nordrhein-Westfalen** war das Motto des 29. Landesdelegiertentag der Frauenuktion mit Vorstandswahlen in Siegen. Die Heimatministerin Ina Scharrenbach erhielt mit 96,8% der 233 Delegierten Zustimmung zur Wiederwahl als Landesvorsitzende. Berta Hendriks wurde erneut für 2 Jahre als Beisitzerin in den FU-Vorstand NRW gewählt.



Foto: FU NRW

Ina Scharrenbach: „Die Pandemie hat unserer Gesellschaft viel abverlangt. Nun gilt es unser Heimatland weiter zum Zukunftsland zu gestalten. Die soziale



Marktwirtschaft ist ein Versprechen, unseren Mitmenschen zu vertrauen und sie in ihrem Ideenreichtum zu unterstützen - sie gleichzeitig aber auch aufzufangen. Das Verbindende und der Zusammenhalt stärken uns in unserer Gesellschaft. Und hierzu gehört auch, Männer- und Frauendomänen aufzubrechen, beginnend bei der Bildung bis zur Berufswahl offener zu werden. Wir haben die Kraft, gemeinsam zu gestalten. Denn es ist unser Land und unsere Verantwortung für die Zukunft.“

### Ministerpräsident aus der Region

Nach der Wahl zum CDU-Landesvorsitzenden wurde Hendrik Wüst in Düsseldorf zum NRW-Ministerpräsidenten gewählt. Herzlichen Glückwunsch! Wir freuen uns sehr: Ein echter Westmünsterländer für NRW. Für die bevorstehenden Aufgaben wünschen wir dem 46-jährigen, gebürtigen Rhedenser alles Gute und viel Erfolg! Noch Ende August war er als Verkehrsminister bei uns in der Gemeinde und diskutierte mit uns über den Ausbau der Radwege.



### Für uns im Bundestag:

Anne König aus Borken vertritt seit der letzten Wahl unseren Wahlkreis im Bundestag. Die 36-jährige Lehrerin ist schon 20 Jahre lang aktiv in der CDU und wurde bereits 2007 in den Kreistag gewählt. Sie ist verheiratet und lebt mit ihrem Mann und zwei Söhnen in Borken. Während des Wahlkampfes besuchte sie uns in Heiden und kam mit vielen Bürgern ins Gespräch. Auf dem Programm standen Besuche in der Landwirtschaft und eine Betriebsbesichtigung bei Brüninghoff.



# Heiden aktuell

Dezember 2021



[www.cdu-heiden.de](http://www.cdu-heiden.de)

Ihr CDU Gemeindeverband informiert

## Mal Blitzableiter, mal Kummerkasten ...

### Bürgermeister ist man nicht von 9-17 Uhr

**Seit über einem Jahr ist Patrick Voßkamp nun für die CDU Bürgermeister in Heiden. Wir haben uns und ihn gefragt, wie es ihm geht und ob er gut in seinem neuen Amt angekommen ist.**

*Patrick Voßkamp:* Ob ich gut angekommen bin, das müssen andere beurteilen. Mir macht das Amt auf jeden Fall unglaublich viel Freude, weil ich mit ganz vielen, ganz unterschiedlichen Menschen zu tun habe. Es ist ein unglaublich abwechslungsreiches, spannendes aber auch sehr forderndes Amt, in dem man aber viel bewegen und auch helfen kann. Schön war, als mich ein Grundschüler gefragt hat, ob ich meinen Zylinder vergessen habe - solche Momente sind wunderbar!

*Welche Themen haben dich im ersten Amtsjahr besonders beschäftigt?*

Natürlich immer wieder die Corona-Pandemie. Hier haben wir als Gemeindeverwaltung u.a. versucht, mit zwei Großveranstaltungen dem Virus die Stirn zu bieten: beim Testtag im April und jetzt am Impfwochenende am 3. Advent. Ich danke allen, die daran mitgewirkt haben! Mit Impfen zeigt man Solidarität - und die haben wir in Heiden deutlich gezeigt! Darüber freue ich mich sehr.

Trotz Corona haben wir gemeinsam - Rats-, Ausschuss- und Arbeitskreismitglieder sowie Verwaltungsmannschaft - in diesem schwierigen Jahr einiges auf den Weg gebracht: Wir bauen erstmals als Kommune einen Kindergarten in Eigenregie, die Feuerwehr wird erweitert, die Vermarktung der Wohnbebauung schreitet voran, die Bewerbung als LEADER-Region läuft, wir haben einen Beauftragten für Menschen mit Behinderung gewählt, ein Bestgebots-verfahren ist abgeschlossen

– die zweite Runde läuft derzeit, das IKEK ist angelaufen, die neue Gemeinde-Homepage geht Ende des Monats an den Start, der Breitbandausbau ist auch Innerorts abgeschlossen, die Bushaltestelle an der Rekerer Straße ist barrierefrei ausgebaut ...

Das war ein aufregendes Jahr. Und ich möchte mich bei allen bedanken, die mitgeholfen haben, Heiden fit für die Zukunft zu machen. Das geht nur im Team!

*Wie bewertest du die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung?*

Ich gehe jeden Tag sehr gerne und mit Freude zur Arbeit. Das liegt vor allem an den tollen Kolleginnen und Kollegen. Wir wissen, dass wir nur gemeinsam etwas bewegen können. Als Einzelkämpfer erreicht man in der Kommunalpolitik nichts. Und dieses ausgeprägte Mannschaftsgefühl schätze ich sehr.

*Wovor hast du am meisten Respekt?*

Dass Querdenker, Querköpfe und andere Typen den Ton angeben. Da müssen wir gemeinsam mit aller Kraft gegen angehen, eben weil es nicht angehen kann, dass eine laute Minderheit die schweigende Mehrheit übertönt.

*Wie sehen deine konkreten Pläne für die nächste Zeit aus?*

Jetzt steht erst einmal Weihnachten an und damit Zeit für die Familie. Darauf freue ich mich sehr! Und was das Berufliche angeht: Auch im kommenden Jahr haben wir viel vor.

*Hat sich dein Privatleben durch die neue Aufgabe verändert?*

Absolut. Wenn ich zum Beispiel einkaufen bin, dann komme ich nicht nur mit Milch

und Käse aus dem Supermarkt, sondern auch mit vielen Aufgaben, Ideen und Anregungen. Die tippe ich dann immer in mein Handy, damit ich nichts vergesse. Bürgermeister bist du nicht von 9-17 Uhr, sondern immer. Und die Menschen wissen, dass ich auf den unterschiedlichsten Kanälen zu erreichen bin. Die Wege waren und sind in Heiden kurz - das zeichnet unseren Ort aus.

Das Amt des Bürgermeisters ist das interessanteste, abwechslungsreichste, spannendste Amt, das man sich vorstellen kann. Mal bin ich Blitzableiter, mal Kummerkasten, mal Kümmerer, mal Ratgeber, mal einfach nur Patrick.

Kurzum: Ich kann mir keinen schöneren Beruf vorstellen!



*Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2022*

### Impressum

Herstellung: flyeralarm.de  
Verantwortlich: Susanne Temminghoff  
Lohauer Esch 59  
46359 Heiden  
Fotos: CDU Heiden  
(Wenn nicht anders angegeben)  
Redaktion: Berta Hendriks, Bernhard Brun, Bernadette Rottbeck, Susanne Temminghoff  
[www.cdu-heiden.de](http://www.cdu-heiden.de)

**Neues Tanklöschfahrzeug**

Die Feuerwehr Heiden erhält ein neues Tanklöschfahrzeug (TLF 4000). Die Wehrführer Christian Wiczke und Maik Mertens konnten völlig nachvollziehbar begründen, warum die Feuerwehr Heiden dieses Tanklöschfahrzeug benötigt. Der Brandschutzbedarfsplan sieht eigentlich vor, dass durch die Gemeinde Heiden sogar zwei neue Fahrzeuge angeschafft werden müssten. Aufgrund eines NRW-Landesfahrzeugs des Katastrophenschutzes ist dies nun nicht mehr erforderlich.

Dieses Landesfahrzeug wird in Heiden stationiert, es darf und soll aber auch für Einsätze außerhalb des Katastrophenfalls genutzt werden. Vielen herzlichen Dank an die Feuerwehr Heiden, die erstens bereit ist im Katastrophenfall sechs Kameradinnen/ Kameraden in den Einsatz zu schicken und zweitens mit einer Arbeitsgruppe viel Mühe und Schweiß in die Wahl und Ausstattung des neuen Fahrzeugs gesteckt hat.



**Nichts geht verloren - Unglaublich, aber wahr!**

Der Siegelring von Menso I. der Freigrabschaft Heiden wurde von Christian Bickmann in einer Kiesgrube in Wesel gefunden. Er hielt den Fund für einen Knopf seiner Jacke. Als er ihn erst viel später genauer betrachtete, ahnte er, dass es sich um einen historischen Fund handeln könnte. Archäologen aus Greifswald bestätigten ihm, dass er den 700 Jahre alten Siegelstempel von Menso I. zur Besiegelung von Urkunden gefunden hat. Herr Bickmann stellt den Siegelring unserer Gemeinde als Dauerleihgabe zur Verfügung und er wird im Rathaus ausgestellt, was uns sehr freut.



**Mietfiets**

Die Fahrräder der Mietfiets-Station am Parkplatz an der Lindenstraße werden durch Witterungseinflüsse und die nebenstehenden Lindenbäume leider sehr verschmutzt. Aus unserer Sicht ist es schade, wenn das Angebot aus diesem Grund nicht richtig genutzt wird. Auf Antrag der CDU Fraktion wird es jetzt eine Überdachung geben. Die Nutzung der Fahrräder ist sehr einfach und wurde von einigen Fraktionsmitgliedern bereits getestet. Die Registrierung erfolgt einfach über die Webseite „mietfiets.de“ oder über die App der Stadtwerke. Das Rad kann dann einfach über die App freigeschaltet werden.



**Sagen Sie uns Ihre Meinung!**

Wenn Sie uns Ihre Meinung zu bestimmten politischen Fragen mitteilen möchten oder Anregungen haben, sprechen Sie uns einfach an. Die Kontaktdaten unserer Vorstands- und Fraktionsmitglieder finden Sie auf unserer Homepage.

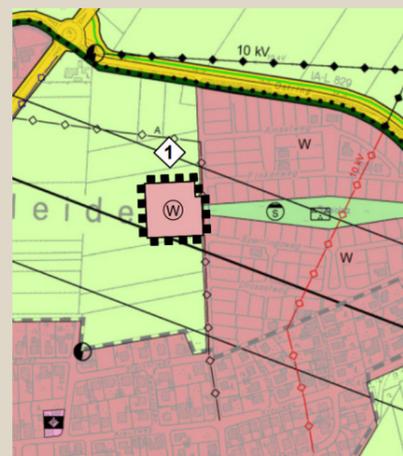
Haben Sie Interesse, an unserer politischen Arbeit mitzuwirken? **Werden Sie Mitglied der CDU.** Einen Mitgliedsantrag finden Sie auf unserer Homepage: [www.cdu-heiden.de](http://www.cdu-heiden.de)

**Wir freuen uns über Ihr Interesse!**  
Ihre  
Gemeindeverbands-  
vorsitzende  
*Berta Hendrikes*



**Kindergartenbau geht voran**

Nachdem im letzten Jahr beim Bericht des Kreisjugendamtes in einer Ratssitzung für alle recht überraschend der Bedarf eines weiteren Kindergartens für Heiden festgestellt wurde, nehmen die Pläne jetzt endlich Gestalt an. Unter anderem durch die Änderungswünsche der AWO (der Träger der neuen Kita) war es zu Verzögerungen gekommen. Jetzt geht die Arbeit aber endlich voran und bald wird Heiden einen weiteren Kindergarten haben. Damit ist sichergestellt, dass auch in Zukunft der Bedarf der Familien an Kinderbetreuung direkt Ort gut gedeckt werden kann.



Entwurf des Architekturbüros Eversmann für den Kindergarten am Lerchenweg

**Aktion Frühjahrsputz wird wiederholt!**

Im letzten Frühjahr haben sich viele fleißige Heidenerinnen und Heidener am Haus der Begegnung versammelt, um an der Müllsammel-Aktion der CDU mitzuwirken. Bei Sonnenschein und blauem Himmel haben sich 37 Erwachsene und 32 Kinder auf den Weg gemacht und in unterschiedlichen Bezirken Abfall aus der Umwelt geholt. Der CDU-Gemeindeverband hat dazu Handschuhe, Müllzangen und Säcke verteilt. Über 2,5 Stunden waren die fleißigen Sammler unterwegs. Dabei ist insgesamt ein Pritschenwagen, also ca. 5 Kubikmeter voller Müll zusammengekommen.



Die Sammler waren erstaunt darüber, welchen Müll sie auf ihren Wegen gefunden haben. Von Scherben über Pfandflaschen, Getränkedosen, Verpackungen, Plastiktüten, Zigarettenstummel und Elektroschrott war alles dabei. Besonders häufig wurden leider Hundekotbeutel entdeckt. Dies sind Dinge, die nicht in unsere Umwelt gehören! Wegen der Corona-Einschränkungen war ein geplantes Abschlussgrillen vor Ort leider nicht möglich. Als Dankeschön haben wir deshalb unseren fleißigen Helfern einen Gutschein für den Dorf-grill überreicht. Diese Stärkung hatten sich alle Helfer definitiv verdient!

Wir finden, dass diese großartige Idee eine Wiederholung verdient: **Am 5. März 2022 startet die nächste Aktion.** Nähere Hinweise erfahren Sie aus der Tagespresse.



**Fördermittel für Sonnenschutz**

Im Februar hatte die CDU-Fraktion Heiden einen Antrag gestellt, in dem es darum ging, Fördermöglichkeiten durch das Sonderprogramm „Klimaresilienz in Kommunen“ zu prüfen. Als Maßnahme im Sinne des Förderprogramms war in dem Antrag unter anderem Sonnenschutz an gemeindlichen Gebäuden gelistet. In der letzten Ratssitzung vor Weihnachten dann die freudige Mitteilung der Verwaltung: Die Gemeinde Heiden erhält für Verschattungsanlagen an der Marienschule, an der Westmünsterlandhalle sowie am Haus der Begegnung eine 100 % Förderung in Höhe von ca. 173.000 €. Wenn das nicht eine gute Nachricht ist!



**Wir halten zusammen – Tatkräftige Hilfe für Flutopfer**



Unsere Ratsmitglieder können nicht nur Politik sondern auch hart anpacken, wenn es nötig ist. Christin Vorholt und Rudi Schlagenwerth waren im Einsatz für der

Hilfe der Flutopfer in Ahrweiler/Bad Neuenahr. Als Gruß für die Helfer aus unserer Region hatte die CDU Heiden Lunchpakete mitgesendet.

